

Inhaltsverzeichnis

<i>Vorwort</i>	V
<i>Vorwort zur ersten Auflage</i>	VI
<i>Abkürzungsverzeichnis</i>	XVII

Zur Arbeit mit dem „Grundkurs Öffentliches Recht“	1
--	---

1. Teil

Grundlagen	3
-------------------------	---

§ 1 Der Begriff der Grundrechte und ihre Rechtsquellen	3
---	---

A. Begriffliches: Grundrechte, Menschenrechte, Bürgerrechte	3
B. Die Grundrechte im Sinne des Grundgesetzes	4
C. Die Grundrechte der Landesverfassungen	5
D. Internationale und europäische Grund- und Menschenrechte	7

§ 2 Die Geschichte der Menschen- und Grundrechte	9
---	---

A. Historisch-geistesgeschichtliche Wurzeln	9
B. Die Positivierungen in den Rechteerklärungen Nordamerikas und Frankreichs	9
C. Spätere Positivierung in Deutschland	10
D. Die Grundrechte der Weimarer Reichsverfassung	10
E. Die Grundrechtsgewährleistungen des Grundgesetzes	11
F. Entwicklungen auf internationaler und europäischer Ebene	11

§ 3 Interpretation und Funktionen der Grundrechte	13
--	----

A. Notwendigkeit und Eigenart der Grundrechtsinterpretation	13
B. Die Grundrechtsfunktionen als wesentliche Ergebnisse der Grundrechtsinterpretation	15
I. Abwehrrechte – <i>status negativus</i>	16
II. Leistungs-, Teilhabe-, und Verfahrensrechte, Schutzpflichten – <i>status positivus</i>	17
1. Leistungsrechte	18
2. Teilhaberechte	18
3. Schutzpflichten	19
4. Verfahrensrechte	21
a) Die speziellen Verfahrensgrundrechte	21
b) Die Anforderungen der materiellen Grundrechte an das Verfahrensrecht	22

III. Teilnahmerechte – <i>status activus</i>	22
IV. Einrichtungsgarantien	23
1. Institutsgarantien	23
2. Institutionelle Garantien	24
V. Objektive Wertordnung	24
VI. Grundpflichten – <i>status passivus</i>	26
§ 4 Verfahrensrechtliche Grundlagen	28
A. Grundrechtsschutz in gerichtlichen Verfahren	28
B. Die Prüfung der Erfolgsaussichten einer Verfassungsbeschwerde zum Bundesverfassungsgericht nach Art. 93 Abs. 1 Nr. 4a GG, §§ 13 Nr. 8a, 90 ff. BVerfGG	29
I. Zulässigkeit der Verfassungsbeschwerde	29
1. Zuständigkeit des Bundesverfassungsgerichts	29
2. Beschwerdefähigkeit	29
3. Prozessfähigkeit	30
4. Beschwerdegegenstand	30
5. Beschwerdebefugnis	31
a) Möglichkeit der Rechtsverletzung	31
b) Eigene, gegenwärtige und unmittelbare Betroffenheit	31
aa) Eigene Betroffenheit	31
bb) Gegenwärtige Betroffenheit	32
cc) Unmittelbare Betroffenheit	33
6. Rechtswegerschöpfung	33
7. Subsidiarität der Verfassungsbeschwerde	34
8. Form und Frist	35
II. Begründetheit der Verfassungsbeschwerde	35
1. Prüfungsmaßstab	35
a) Das Verfassungsrecht des Bundes als Prüfungsmaßstab	35
b) Schwierigkeiten bei der Bestimmung des Prüfungsmaßstabs im Rahmen der Urteilsverfassungsbeschwerde	36
2. Prüfungsumfang	38
III. Entscheidung	38
2. Teil	
Allgemeine Grundrechtslehren	41
§ 5 Grundrechtsberechtigung	41
A. Natürliche Personen als Grundrechtsberechtigte	41
I. Persönliche Grenzen der Grundrechtsberechtigung: „Deutschengrundrechte“	41
II. Zeitliche Grenzen der Grundrechtsberechtigung	42
1. Grundrechtsberechtigung des Nasciturus	43
2. Grundrechtsberechtigung nach dem Tod	43

III. Die Problemkreise der Grundrechtsmündigkeit	43
B. Juristische Personen als Grundrechtsberechtigte, Art. 19 Abs. 3 GG	44
I. Juristische Personen	44
II. „Inländische“ juristische Personen	45
III. Wesensmäßige Anwendbarkeit	46
1. Anknüpfung an natürliche Eigenschaften des Menschen	46
2. Durchgriff auf die hinter den juristischen Personen stehenden natürlichen Personen	46
C. Grundrechtsverzicht, Grundrechtsverwirkung	48
I. Grundrechtsverzicht	48
II. Grundrechtsverwirkung	49
§ 6 Grundrechtsbindung	50
A. Grundrechtsbindung des Staates	50
I. Die Grundrechtsbindung der deutschen Staatsgewalt	50
1. Handeln sog. Beliehener	50
2. Handeln der Verwaltung in den Formen des Privatrechts	51
II. Grundrechtsbindungen im Anwendungsbereich des Unionsrechts	52
B. Grundrechtsbindung Privater	54
I. Unmittelbare Drittwirkung der Grundrechte	54
II. Mittelbare Drittwirkung der Grundrechte	54
§ 7 Die Systematik der Grundrechtsprüfung	57
A. Freiheitsrechte	57
I. Schutzbereich	58
1. Sachlicher Schutzbereich	58
2. Persönlicher Schutzbereich	58
II. Eingriff	59
1. Klassischer Eingriffsbegriff	59
2. Moderner Eingriffsbegriff	60
3. Einschränkung des modernen Eingriffsbegriffs durch Zurechnungskriterien	61
III. Rechtfertigung	61
1. Beschränkungsmöglichkeiten („Schranken“)	62
a) Grundrechte mit verfassungsunmittelbaren Schranken	62
b) Grundrechte mit Gesetzesvorbehalt	62
c) Vorbehaltlos gewährleistete Grundrechte	63
2. Verfassungsrechtliche Grenzen der Beschränkungsmöglichkeiten („Schranken-Schranken“)	63
a) Grundrechtseingriffe durch formelle Gesetze	64
aa) Formelle Verfassungsmäßigkeit	64
bb) Materielle Verfassungsmäßigkeit	64
b) Grundrechtseingriffe durch Maßnahmen der Exekutive und der Judikative	67
IV. Die Prüfung eines Freiheitsrechts im Überblick	69
B. Gleichheitsgrundrechte	70

3. Teil

Die einzelnen Grundrechte und grundrechtsgleichen Rechte	71
§ 8 Garantie der Menschenwürde (Art. 1 Abs. 1 GG)	71
A. Grundsätzliches zum Schutz der Menschenwürde in Art. 1 Abs. 1 GG	71
B. Sachlicher Schutzbereich	72
C. Eingriff	73
I. Schutz der höchstpersönlichen Güter vor besonders intensiven Eingriffen	74
II. Gewährleistung rechtsstaatlicher und sozialstaatlicher Mindeststandards	77
III. Schutz des werdenden Menschen	78
D. Rechtfertigung	79
§ 9 Allgemeine Handlungsfreiheit (Art. 2 Abs. 1 GG)	81
A. Sachlicher Schutzbereich	81
B. Eingriff	81
C. Rechtfertigung	82
§ 10 Allgemeines Persönlichkeitsrecht (Art. 2 Abs. 1 i.V.m. Art. 1 Abs. 1 GG) .	84
A. Sachlicher Schutzbereich	84
I. Schutz der eigenen Identität und Individualität	85
II. Schutz des Privatlebens	85
III. Schutz der Selbstdarstellung in der Öffentlichkeit	86
IV. Schutz der informationellen Selbstbestimmung	86
V. Schutz der Vertraulichkeit und Integrität informationstechnischer Systeme	87
B. Eingriff	88
C. Rechtfertigung	88
§ 11 Recht auf Leben und körperliche Unversehrtheit (Art. 2 Abs. 2 S. 1 GG)	92
A. Sachliche Schutzbereiche	92
I. Recht auf Leben	92
II. Recht auf körperliche Unversehrtheit	92
B. Eingriff	93
I. Recht auf Leben	93
II. Recht auf körperliche Unversehrtheit	94
C. Rechtfertigung	94
I. Einfacher Gesetzesvorbehalt, Art. 2 Abs. 2 S. 3 GG	94
II. Rechtfertigung durch Einwilligung des Betroffenen	95
§ 12 Freiheit der Person (Art. 2 Abs. 2 S. 2 GG und Art. 104 GG)	96
A. Sachlicher Schutzbereich	96
B. Eingriff	97

C.	Rechtfertigung	97
I.	Freiheitsbeschränkungen, Art. 104 Abs. 1 S. 1 GG	98
II.	Freiheitsentziehungen, Art. 104 Abs. 2-4 GG	98
§ 13	Das Gleichheitsgebot (Art. 3 GG u.a.)	100
A.	Grundsätzliches zu den Gleichheitsgrundrechten	100
B.	Verfassungsrechtlich relevante Ungleichbehandlung	101
I.	Zwei Personengruppen, die sich unter einen gemeinsamen Oberbegriff fassen lassen	102
II.	Maßnahmen der öffentlichen Gewalt	102
III.	Zurechnung der Maßnahmen zu demselben Hoheitsträger	103
IV.	Rechtserhebliche unterschiedliche Behandlung	103
C.	Rechtfertigung	104
I.	Allgemeine Anforderungen an die Rechtfertigung nach Art. 3 Abs. 1 GG	104
1.	Ungleichbehandlungen mit geringer Intensität – Willkürverbot	105
2.	Ungleichbehandlungen mit größerer Intensität – Verhältnismäßigkeit	105
II.	Besondere Anforderungen der Diskriminierungsverbote in Art. 3 Abs. 3 GG	106
D.	Rechtsfolgen eines Gleichheitsverstoßes	109
E.	Die Prüfung eines Gleichheitsgrundrechts im Überblick	110
§ 14	Religions-, Weltanschauungs- und Gewissensfreiheit (Art. 4 GG u.a.) ..	112
A.	Grundsätzliches zu Art. 4 GG	112
B.	Schutzbereiche	112
I.	Glaubens-, Religions-, Weltanschauungs- und Gewissensfreiheit, Art. 4 Abs. 1 und 2 GG	112
1.	Sachliche Schutzbereiche	112
a)	Die Begriffe des Glaubens, der Religion und der Weltanschauung	112
b)	Der Begriff des Gewissens	113
c)	Reichweite der sachlichen Schutzbereiche	114
d)	Negative Freiheiten	116
e)	Schutzpflichten des Staates	117
2.	Persönlicher Schutzbereich	117
II.	Recht auf Kriegsdienstverweigerung aus Gewissensgründen, Art. 4 Abs. 3 GG	118
C.	Eingriff	118
D.	Rechtfertigung	118
§ 15	Kommunikationsgrundrechte (Art. 5 Abs. 1 und 2 GG)	120
A.	Grundsätzliches zu den Grundrechten aus Art. 5 Abs. 1 und 2 GG	120
B.	Schutzbereiche	120
I.	Meinungsfreiheit, Art. 5 Abs. 1 S. 1 Hs. 1 GG	120
1.	Meinung	121
2.	Äußerung oder Verbreitung in Wort, Bild und Schrift	122

II. Informationsfreiheit, Art. 5 Abs. 1 S. 1 Hs. 2 GG	123
1. Allgemein zugängliche Informationsquellen	123
2. Unterrichtung	124
III. Pressefreiheit, Art. 5 Abs. 1 S. 2 Var. 1 GG	125
1. Presse	125
2. Reichweite des sachlichen Schutzbereichs	126
3. Abgrenzung zur Meinungsfreiheit	126
4. Persönlicher Schutzbereich	127
IV. Rundfunkfreiheit, Art. 5 Abs. 1 S. 2 Var. 2 GG	127
1. Rundfunk	127
2. Reichweite des sachlichen Schutzbereichs	129
3. Der objektiv-rechtliche Gehalt der Rundfunkfreiheit	129
4. Abgrenzung zur Meinungsfreiheit und zur Pressefreiheit	130
5. Persönlicher Schutzbereich	130
V. Filmfreiheit, Art. 5 Abs. 1 S. 2 Var. 3 GG	131
C. Eingriff	131
D. Rechtfertigung	131
I. Schranken	131
1. Allgemeine Gesetze, Art. 5 Abs. 2 Var. 1 GG	131
2. Recht des Jugendschutzes und der persönlichen Ehre, Art. 5 Abs. 2 Var. 2 und 3 GG	133
II. Schranken-Schranken	134
§ 16 Kunst- und Wissenschaftsfreiheit (Art. 5 Abs. 3 GG)	139
A. Schutzbereiche	139
I. Kunstfreiheit	139
1. Der verfassungsrechtliche Kunstbegriff	139
a) Formaler Kunstbegriff	140
b) Materialer Kunstbegriff	141
c) Offener Kunstbegriff	141
2. Reichweite des Schutzbereichs	141
3. Verhältnis zu den Kommunikationsgrundrechten aus Art. 5 Abs. 1 GG	142
II. Wissenschaftsfreiheit	142
1. Wissenschaft	142
2. Reichweite des sachlichen Schutzbereichs	143
3. Persönlicher Schutzbereich	143
B. Eingriff	143
C. Rechtfertigung	144
§ 17 Schutz von Ehe und Familie (Art. 6 GG)	148
A. Schutzbereiche	148
I. Schutz der Ehe und Familie, Art. 6 Abs. 1 GG	148
1. Schutz der Ehe	148
a) Der (normgeprägte) Begriff der Ehe	148
b) Reichweite des sachlichen Schutzbereichs	149

c) Objektiv-rechtliche Gehalte des Art. 6 Abs. 1 GG: Institutsgarantie und wertentscheidende Grundsatznorm	149
2. Schutz der Familie	150
II. Elternrecht, Art. 6 Abs. 2 S. 1 GG	150
B. Eingriff	151
C. Rechtfertigung	152
I. Beschränkungen des Ehe- und Familienschutzes, Art. 6 Abs. 1 GG	152
II. Beschränkungen des Elternrechts, Art. 6 Abs. 2 S. 2 und Abs. 3 GG	152
§ 18 Versammlungsfreiheit (Art. 8 GG)	154
A. Grundsätzliches zur Versammlungsfreiheit	154
B. Schutzbereich	154
I. Sachlicher Schutzbereich	154
1. Versammlung	155
a) Örtliche Zusammenkunft mehrerer Personen	155
b) Zweck der Zusammenkunft	155
2. Friedlichkeit und Waffenlosigkeit der Versammlung	156
3. Reichweite des sachlichen Schutzbereichs	157
4. Verhältnis der Versammlungsfreiheit zur Meinungsfreiheit aus Art. 5 Abs. 1 GG	158
II. Persönlicher Schutzbereich	159
C. Eingriff	160
D. Rechtfertigung	160
§ 19 Vereinigungs- und Koalitionsfreiheit (Art. 9 GG)	165
A. Grundsätzliches zu Art. 9 GG	165
B. Schutzbereiche	165
I. Allgemeine Vereinigungsfreiheit, Art. 9 Abs. 1 GG	165
1. Vereine und Gesellschaften (= Vereinigungen)	165
2. Persönlicher Schutzbereich	166
3. Reichweite des sachlichen Schutzbereichs	166
II. Koalitionsfreiheit, Art. 9 Abs. 3 GG	167
1. Koalitionen	167
2. Persönlicher Schutzbereich	167
3. Reichweite des sachlichen Schutzbereichs	167
C. Eingriff	168
D. Rechtfertigung	169
I. Allgemeine Vereinigungsfreiheit, Art. 9 Abs. 1 GG	169
II. Koalitionsfreiheit, Art. 9 Abs. 3 GG	169
§ 20 Brief-, Post- und Fernmeldegeheimnis (Art. 10 GG)	170
A. Sachlicher Schutzbereich	170
I. Briefgeheimnis	170
II. Postgeheimnis	170
III. Fernmeldegeheimnis	171

B. Eingriff	171
C. Rechtfertigung	172
§ 21 Freizügigkeit (Art. 11 GG)	173
A. Sachlicher Schutzbereich	173
B. Eingriff	173
C. Rechtfertigung	173
§ 22 Berufsfreiheit (Art. 12 Abs. 1 GG)	175
A. Grundsätzliches zur Berufsfreiheit aus Art. 12 Abs. 1 GG	175
B. Schutzbereich	175
I. Sachlicher Schutzbereich	175
1. Wahl und Ausübung des Berufes	176
a) Beruf	176
b) Reichweite des sachlichen Schutzbereichs	177
2. Wahl des Arbeitsplatzes	179
3. Wahl der Ausbildungsstätte	179
II. Persönlicher Schutzbereich	179
C. Eingriff	180
D. Rechtfertigung	180
I. Schranken	180
II. Schranken-Schranken	181
1. Berufsausübungsregelungen	182
2. Berufswahlregelungen	183
a) Subjektive Berufswahlregelungen	183
b) Objektive Berufswahlregelungen	184
§ 23 Unverletzlichkeit der Wohnung (Art. 13 GG)	187
A. Sachlicher Schutzbereich	187
I. Wohnung	187
II. Sachliche Reichweite des Schutzbereichs	187
III. Verhältnis zum allgemeinen Persönlichkeitsrecht	188
B. Eingriff	188
C. Rechtfertigung	188
I. Rechtfertigung von Durchsuchungen, Art. 13 Abs. 2 GG	188
II. Rechtfertigung von technischen Überwachungen, Art. 13 Abs. 3 bis 6 GG	189
III. Rechtfertigung von sonstigen Eingriffen, Art. 13 Abs. 7 GG	190
§ 24 Eigentumsgarantie (Art. 14 GG)	191
A. Grundsätzliches zu Art. 14 GG	191
B. Sachlicher Schutzbereich	192
I. Eigentum	192
II. Reichweite des sachlichen Schutzbereichs	193
C. Eingriff	194

D. Rechtfertigung	195
I. Die Abgrenzung von Inhalts- und Schrankenbestimmungen und Enteignungen	195
1. Frühere Rechtsprechung des Bundesgerichtshofs und des Bundesverwaltungsgerichts	195
2. Rechtsprechung des Bundesverfassungsgerichts	196
II. Rechtfertigung von Inhalts- und Schrankenbestimmungen, Art. 14 Abs. 1 S. 2 GG	197
III. Rechtfertigung von Enteignungen, Art. 14 Abs. 3 GG	200
1. Enteignung zum Wohl der Allgemeinheit, Art. 14 Abs. 3 S. 1 GG	200
2. Junktimklausel, Art. 14 Abs. 3 S. 2 GG	200
3. Bestimmung der Entschädigung unter gerechter Abwägung, Art. 14 Abs. 3 S. 3 GG	201
4. Verhältnismäßigkeit der Enteignung	201
IV. Sonstige Eingriffe und ihre verfassungsrechtliche Rechtfertigung	201
1. Anwendungs- und Vollzugsakte von Inhalts- und Schrankenbestimmungen	201
2. Enteignende und enteignungsgleiche Eingriffe	201
§ 25 Asylrecht (Art. 16a GG)	203
A. Grundsätzliches zu Art. 16a GG	203
B. Schutzbereich	204
I. Sachlicher Schutzbereich	204
II. Persönlicher Schutzbereich	204
C. Eingriff	205
D. Rechtfertigung	205
§ 26 Rechtsweggarantie (Art. 19 Abs. 4 GG)	206
A. Grundsätzliches zu Art. 19 Abs. 4 GG	206
B. Sachlicher Schutzbereich	206
I. Öffentliche Gewalt	206
II. Rechtsverletzung	207
III. Offenstehen des Rechtswegs	207
C. Eingriff	208
D. Rechtfertigung	209
§ 27 Recht auf den gesetzlichen Richter (Art. 101 Abs. 1 S. 2 GG)	210
A. Sachlicher Schutzbereich	210
I. Richter	210
II. Gesetzlich	210
1. Gesetzliche Zuständigkeit des Richters	210
2. Unabhängigkeit und Unparteilichkeit des Richters	210
B. Eingriff	211
C. Rechtfertigung	212

§ 28 Anspruch auf rechtliches Gehör (Art. 103 Abs. 1 GG)	213
A. Sachlicher Schutzbereich	213
I. Rechtliches Gehör	213
II. Vor Gericht	214
B. Eingriff	214
C. Rechtfertigung	214
 <i>Stichwortverzeichnis</i>	 215